

# Kräftemessen in Luxemburg

**LEICHTATHLETIK: Schülervergleichskampf – 40 Athleten aus 15 pfälzischen Vereinen**

VON SASKIA HELFENFINGER-JECK

**LUXEMBURG.** Er ist inzwischen schon zur Tradition geworden: der Schülervergleichskampf zwischen Luxemburg, Elsass, Lothringen, dem AC Dampicourt in Belgien, einer Ludwigshafen-Auswahl und der MTG Mannheim. Am vergangenen Wochenende standen sich die stärksten Leichtathletik-Nachwuchssasse in Luxemburg wieder einmal gegenüber.

Der im vergangenen Jahr verstorbene Ludwigshafener Michael Hoffmann von der MTG Mannheim organisierte seit einigen Jahren den inoffiziellen Schülervergleichskampf auf Einladung des Luxemburgischen Leichtathletikverbandes FLA. Daran nahmen in der Vergangenheit immer Mannschaften der MTG und aus Luxemburg teil. Dieser Kreis wurde dann auf Initiative von Hoffmann auf Ludwigshafen erweitert und die

Startgemeinschaft TV Maudach-TG Oggersheim-VfL Neuhofen übernahm bereits zum vierten Mal die Organisation.

Da jedoch in Ludwigshafen nicht alle Vereine bereit sind, ihre Talente für diesen internationalen Vergleichskampf abzustellen, musste im Landkreis sowie in der Südpfalz nach Verstärkungen für den Kader, der schließlich aus 40 Sportlerinnen und Sportlern der männlichen und weiblichen Jugend U14 und U16 bestand, gesucht werden. Insgesamt 15 pfälzische Vereine folgten der Einladung der Startgemeinschaft.

Die Pfalzauswahl erreichte in der Gesamtwertung einen hervorragenden zweiten Platz hinter den Gastgebern aus Luxemburg. Dabei wurden von Athleten aus Ludwigshafen und dem Rhein-Pfalz-Kreis zahlreiche persönliche Bestleistungen erzielt. In der männlichen U14 lief Marius Reichert vom ABC Ludwigshafen über 60 Meter 8,05 Sekunden, wurde damit

Zweiter. Über die 1000 Meter kam er ebenfalls auf den zweiten Platz. Das Oggersheimer Mittelstrecken-Talent Melissa Maurer erreichte über 800 Meter in der U16 in 2:32,11 Minuten Rang drei. Johannes Weber (TG 04 Limburgerhof) sprintete über 60 Meter Hürden der U14 in 10,45 Sekunden auch auf Rang drei. Die elf Jahre alte Hoa Dinh Thi (TSG Mutterstadt), im vergangenen Jahr Schnellste über 60 Meter deutschlandweit in ihrer Altersklasse, stellte in 8,47 Sekunden eine neue persönliche Bestleistung auf und wurde Zweite in der U14.

„Trotz der vielen Vereine entstand ein tolles Mannschaftsgefühl, das sich in den abschließenden 4x200-Meter-Staffelrennen noch verstärkte“, erklärte Peter Engbarth, Trainer beim TV Maudach. Die U16-Mädchenstaffel, unter anderem mit der Oggersheimerin Jana Gröne, der Maudacherin Victoria Popp und der Neuhofenerin Lena Kühle, belegte über 4x200 Meter in 1:50,14 Minuten Rang drei.